

Johannes Brahms in der Mendelssohn Remise

Herzlich willkommen zu einer intimen musikalischen Reise in der historischen Mendelssohn-Remise in der Jägerstraße.

Wir feiern die Musik von Johannes Brahms, einem der größten Komponisten der Romantik, dessen Kammermusik tiefe Emotionen mit einer makellosen Struktur vereint. An diesem Ort, der reich an musikalischer Geschichte ist, zollen wir dem Reichtum seines Erbes Tribut und präsentieren einige seiner bekanntesten Kammermusikwerke.

Obwohl Brahms und Mendelssohn nicht zur gleichen Zeit lebten – Mendelssohn wurde 1809 geboren und starb 1847, während Brahms 1833 geboren wurde und 1897 starb – verteidigte Brahms die Musik von Mendelssohn sein ganzes Leben lang. Er bewunderte tief seinen musikalischen Genius und fühlte sich besonders von seinem Stil angezogen, vor allem im Bereich der Kammermusik. Durch sein eigenes Werk hielt Brahms die Tradition lebendig, die Mendelssohn mitgeprägt hatte, indem er strukturelle Klarheit mit tiefen Emotionen verband.

Die Mendelssohn-Remise in Berlin ist ein historisch und kulturell bedeutender Ort, der das Erbe des Komponisten Felix Mendelssohn Bartholdy feiert. Sie befindet sich in der Jägerstraße und war das Zuhause der Familie Mendelssohn in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Die Remise ist ein Symbol für den Aufschwung der klassischen Musik in Berlin während dieser Zeit.

Felix Mendelssohn, einer der großen Komponisten der Romantik, lebte in diesem Gebäude in den letzten Jahren seines Lebens. Hier komponierte er einige seiner bekanntesten Werke und hier erreichte seine Musik eine große Reife. Das Gebäude spiegelt die tiefe Verbindung Mendelssohns zur Musik wider, und es ist in dieser geschichtsträchtigen Umgebung, dass Besucher sein musikalisches Erbe entdecken können.

4. Programm:

Johannes Brahms: Violinsonate Nr. 2 in A-Dur, Op. 100 ("Thun"-Sonate, 1886)

Pause -

Johannes Brahms: Klavierquintett in f-Moll, Op. 34 (1864)

Musikern:

Shenghua Hu, Violin (Metropolitan Opera of New York)

Hande Küden, Violin (Berliner Philharmoniker)

Florian Peelman, Bratsche (Lehrer an der Musikhochschule Hans Eisler)

Tony Rymer, Cello (Internationaler Cellist)

Yannick Rafalimanana, Klavier (Internationaler Klavierspieler)